GERSTUNGEN
FREISTAAT THÜRINGEN · WARTBURGKREIS

NEUE Werra-Zeitung

AMTSBLATT der Einheitsgemeinde Gerstungen
Gerstungen mit Untersuhl | Lauchröden | Oberellen
Unterellen | Neustädt | Sallmannshausen
Marksuhl | Wolfsburg-Unkeroda | Förtha
Eckardtshausen | Lindigshof | Burkhardtroda

WWW.GERSTUNGEN.DE

Jahrgang 34 | NUMMER 10 | Freitag, den 29. Mai 2026



60 Jahre Party Freibad

6. Juni 2026

- Familienfest
- Kaffeestube
- Bilderausstellung
- Badekostüm-Spaß - Kreativ bis verrückt
- Kinderspaß u. Hüpfburg

ab 14 Uhr

ab 20 Uhr

Live-Band SCHEUNENFUND

Eintritt frei!

Shuttle-Bus zum Freibad



Bunt beleuchtete Schwimmbecken, stimmungsvolle Lichter im ganzen Bad

NEUIGKEITEN VOM BÜRGERMEISTER

Start in den Ordnungs- und Vollzugsdienst

Wladimir Sterkel wurde vergangene Woche vom Bürgermeister zur ordnungsbehördlichen Vollzugs-Dienstkraft der Gemeinde Gerstungen bestellt. Im Rahmen der Übergabe wurde er zugleich zu seinem erfolgreichen Abschluss der erforderlichen Lehrgänge beglückwünscht.

Mit seiner offiziellen Bestellungsurkunde und seinem Dienstausweis darf er ab sofort alle Aufgaben des kommunalen Ordnungs- und Vollzugsdienstes wahrnehmen.

Seit Mai 2025 im Dienst der Gemeinde, hat Wladimir Sterkel sämtliche Qualifizierungs- und Ausbildungslehrgänge an der Verwaltungsschule Weimar erfolgreich abgeschlossen – darunter den Lehrgang „kommunaler Ordnungs- und Vollzugsdienst" sowie die Ausbildung im kommunalen Verkehrsüberwachungsdienst.

Im Außendienst unterstützt er künftig das Ordnungsamt u. a. beim Vollzug kommunaler Satzungen, bei ordnungsbehördlichen Aufgaben und bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs.



Das Foto zeigt Wladimir Sterkel (Mitte) gemeinsam mit der Sachgebietsleiterin des Ordnungsamtes, Doreen Stahl und Bürgermeister Daniel Steffan vor dem Rathaus.

Historischer Amtmannsitz Witzlebener Hof

Charakteristischer Fachwerkbau feierlich eröffnet

Bürgermeister Daniel Steffan übergab im Rahmen des Tags der Städtebauförderung den Witzlebener Hof/die Oberförsterei der öffentlichen Nutzung.



Auf dem Foto v.l.n.r. Bauamtsmitarbeiterin Heidelind Schneider, Architektin Angela Leinhos, Landrat Dr. Michael Brodführer, Bürgermeisterin a. D. Sylvia Hartung, Bürgermeister Daniel Steffan, Landtagsabgeordnete Ulrike Jary, Bauamtsleiter Thomas Hennicke

Mit der feierlichen Eröffnung des Witzlebener Hofs wurde am 9. Mai ein bedeutendes Sanierungsprojekt der Gemeinde Gerstungen abgeschlossen. Das historische Gebäude in der Mühlgasse, vielen noch als ehemalige Oberförsterei vertraut, wurde in den vergangenen Jahren in einem aufwendigen und denkmalgerechten Verfahren saniert. Rund 4 Millionen Euro flossen in die Wiederherstellung des ortsbildprägenden Fachwerkbaus, davon etwa 2,8 Millionen Euro aus Mitteln der Städtebauförderung.

Der Witzlebener Hof, dessen Ursprünge auf den Amtmann Johann Ernst von Witzleben im 17. Jahrhundert zurückgehen, zählt zu den bedeutendsten historischen Bauwerken der Region. Besonderes Augenmerk galt während der Sanierung der handwerklichen Qualität: Zahlreiche regionale Fachbetriebe waren beteiligt, und insbesondere die Zimmermannsarbeiten gaben dem Gebäude mit der Rekonstruktion des Fachwerks und den markanten Sonnenrädern an der Süd- und Westfassade seine charakteristische Erscheinung zurück.



Für die musikalische Gestaltung sorgte das Eisenbahnerblasorchester

Die Eröffnung wurde erstmals mit dem Tag der Städtebauförderung in Gerstungen verbunden. Besucherinnen und Besucher konnten das Gebäude in seiner neuen Gestalt erkunden und sich in einer umfangreichen Ausstellung über die Geschichte des Hauses, den Ablauf der Sanierung sowie über die Fördergebiete in Gerstungen, Marksuhl und Untersuhl informieren. Ergänzend wurden Führungen durch das Gebäude und das umliegende Sanierungsgebiet angeboten. Die Sanierungsberater der Wohnstadt Thüringen standen zudem für Fragen rund um Fördermöglichkeiten, Zuschüsse und steuerliche Vorteile zur Verfügung.

Mit der offiziellen Einweihung erhält der Witzlebener Hof eine neue Bestimmung: Er wird künftig unter anderem die Gemeindebibliothek beherbergen und damit zu einem zentralen Ort für Bildung, Begegnung und Kultur im Herzen Gerstungens werden. Die Eröffnung bot einen eindrucksvollen Einblick in die Bedeutung der Städtebauförderung und zeigte, wie nachhaltig sie zur Aufwertung des Ortsbildes beiträgt.



Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, den Witzlebener Hof erstmals in neuer Gestalt zu erleben.

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntgabe über die Durchführung von Messungen der Radonkonzentration in der Bodenluft

Auf Grundlage von § 121 des Gesetzes zum Schutz vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung (Strahlenschutzgesetz - StrlSchG) hat der Freistaat Thüringen zum 31. Dezember 2020 per Allgemeinverfügung Radonvorsorgegebiete ausgewiesen. Die Festlegung der Gebiete ist mindestens alle zehn Jahre zu überprüfen.

Dazu führt das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) im Freistaat Thüringen gemeinsam mit seinem Vertragspartnern Radon - Bodenluftmessungen durch.

Die Messungen erfolgen in der Gemeinde Gerstungen von Juni 2026 bis Juni 2027 auf den **gemäß Anlage aufgeführten Flurstücken**. Die Auswahl der Flurstücke ist nach der Geologie im Untergrund erfolgt.

Für die Bestimmung der Radonaktivitätskonzentration und der Gaspermeabilität des Bodens sind Bohrungen mit einem Durchmesser von ca. 40 mm bis 1,10 m Tiefe erforderlich und dauern ca. 3 Stunden. Das Niederbringen der Bohrung erfolgt mittels eines manuellen Bohrverfahrens. Die in das Bohrloch eingebrachte Bodenluftsonde hat einen Durchmesser von ca. 30 mm.

Zur Durchführung der Untersuchungen ist das Betreten von Grundstücken außerhalb von Wegen durch die Beauftragten erforderlich. Auf Grundlage von § 6 des Gesetzes zur staatlichen geologischen Landesaufnahme sowie zur Übermittlung, Sicherung und öffentlichen Bereitstellung geologischer Daten und zur Zurverfügungstellung geologischer Daten zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben (Geologiedatengesetz - GeoIDG) in Verbindung mit § 165 StrlSchG sind die Beauftragten berechtigt, Grundstücke zu betreten, Bodenluftmessungen durchzuführen und Proben zu nehmen.

Grundsätzlich werden die Untersuchungen nur auf Flurstücken ohne Wohnbebauung und nicht in Hausgärten durchgeführt.

Die Beauftragten können ihre Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Es wird gebeten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vom TLUBN beauftragten Firma bei der Erledigung ihrer Arbeiten bei der Erfüllung öffentlicher Aufgaben zu unterstützen.

Fragen zum Messprogramm beantwortet das TLUBN unter der Radon - Hotline:

Telefon: 0361 - 57 3943943
E-Mail: radon-info@tlubn.thueringen.de

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 63
Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

Anlage:

GKZ	KREIS	GEMEINDE	GEMARKUNG	FLUR	FLURSTÜCK
16063097	Wartburgkreis	Gerstungen	Burkhardtroda	5	631
16063097	Wartburgkreis	Gerstungen	Lauchröden	3	11173
16063097	Wartburgkreis	Gerstungen	Sallmannshausen	3	352/1
16063097	Wartburgkreis	Gerstungen	Untersuhl	6	839/1

Thüringer Verordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Fließgewässers Elte von oberhalb Etterwinden bis zur Mündung in die Werra

Vom 15. April 2026

Auf Grund der §§ 76 Absatz 2 und 78 a Absatz 5 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Januar 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 4) geändert worden ist, sowie der §§ 54 Absatz 1 Satz 1, 59 Absatz 2 und 61 Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe d des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 74), das zuletzt durch Artikel 52 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277) geändert worden ist, erlässt das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz folgende Rechtsverordnung:

§ 1
Gegenstand der Verordnung

Als Überschwemmungsgebiet werden die in § 2 näher bezeichneten Flächen auf Teilen der Gemarkungen Etterwinden, Eckardtshausen, Wolfsburg-Unkeroda, Epichnellen, Förtha, Oberellen, Unterellen und Lauchröden festgesetzt.

§ 2

Grenzen des Überschwemmungsgebietes

(1) Das Überschwemmungsgebiet beinhaltet alle Flächen, die bei einem statistisch einmal in 100 Jahren zu erwartenden Hochwasserereignis überschwemmt werden. Es ist in den in der Anlage aufgeführten Kartenblättern im Maßstab 1 : 10 000, basierend auf Daten des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystems (ATKIS), sowie im Maßstab 1 : 2 000, basierend auf Daten des Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS), durch eine hellblau schraffierte Fläche dargestellt. Die Grenzen des Überschwemmungsgebietes sind durch die Außenkanten der Linien bestimmt, welche die hellblau schraffierten Flächen umschließen. Maßgeblich für den Grenzverlauf ist die Darstellung in den auf ALKIS basierenden Kartenblättern im Maßstab 1 : 2 000. Die in der Anlage aufgeführten Kartenblätter sind Bestandteil dieser Verordnung.
(2) Veränderungen der Kreis-, Gemeinde-, Gemarkungs-, Flur- und Flurstücksgrenzen oder der Bezeichnungen der im Überschwemmungsgebiet gelegenen Flurstücke bewirken keine Veränderung des festgesetzten Überschwemmungsgebietes.
(3) Die in Absatz 1 genannten Karten sind beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Außenstelle Weimar, Dienstgebäude 1, Harry-Graf-Kessler-Straße 1 in 99423 Weimar, Ausfertigungen dieser Karten bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen niedergelegt und können dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

§ 3
Zweck der Verordnung

Das Überschwemmungsgebiet des Fließgewässers Elte dient dem vorbeugenden Hochwasserschutz, der Hochwasserrückhaltung sowie der Sicherung des Hochwasserabflusses mit dem Ziel, eine zukünftige Verschlechterung der Abflussverhältnisse sowie eine nachteilige Beeinflussung der Wassergüte im Hochwasserfall zu verhindern.

§ 4
Ergänzende Bewirtschaftungsregelungen

(1) Im Überschwemmungsgebiet gelten neben den Bestimmungen des WHG folgende Regelungen:

1. Es gilt die gute fachliche Praxis der landwirtschaftlichen Bodennutzung.
2. Der Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln ist nach dem Abtau der Schneedecke nach den Vorschriften der Düngeverordnung (DüV) vom 26. Mai 2017 (BGBl. I S. 1305) in der jeweils geltenden Fassung und den im Rahmen der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln festgelegten Abstandsregelungen zu Oberflächengewässern erlaubt. Ungeachtet der in der Düngeverordnung genannten Fristen ist das Aufbringen von Düngemitteln nur bis zum 31. Oktober eines jeden Jahres erlaubt. Die Regelungen des § 29 Abs. 3 ThürWG bleiben unberührt.
3. Im Gewässerrandstreifen nach § 29 Abs. 1 und 2 ThürWG müssen Ackerflächen mindestens in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres mit ausgesäten Kulturpflanzen bewachsen sein, sofern nicht die Voraussetzungen des § 29 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 oder 2 ThürWG vorliegen. Ein Umbruch nach § 29 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 ThürWG darf nicht in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres erfolgen.

(2) Ausnahmen von den Regelungen nach Absatz 1 können von der zuständigen Wasserbehörde widerruflich genehmigt werden, wenn diese zu einer unbeabsichtigten Härte führen würden und die Ausnahmeregelung dem Wohl der Allgemeinheit nicht entgegensteht.

§ 5
Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 77 Abs. 1 Nr. 15 ThürWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:

1. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 1 die landwirtschaftliche Bodennutzung im Überschwemmungsgebiet nicht entsprechend der guten fachlichen Praxis durchführt,
2. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 2 vor dem Abtau der Schneedecke im Überschwemmungsgebiet Pflanzenschutzmittel einsetzt oder zwischen dem 31. Oktober eines jeden Jahres und dem Abtau der Schneedecke im Folgejahr im Überschwemmungsgebiet Düngemittel aufbringt,
3. entgegen § 4 Abs. 1 Nr. 3 Ackerflächen im Gewässerrandstreifen nach § 29 Abs. 1 und 2 ThürWG in der Zeit vom 15. November eines jeden Jahres bis zum 15. Februar des Folgejahres ohne Bewuchs mit ausgesäten Kulturpflanzen belässt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 77 Abs. 2 ThürWG mit einer Geldbuße bis zu fünfzig-tausend Euro geahndet werden.

§ 6
Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig wird die Thüringer Verordnung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Fließgewässers Elte vom Ablauf der Talsperre Wilhelmsthaler See bis zur Mündung in die Werra vom 29. September 2021 (ThürStAnz Nr. 43/2021, S. 1743) aufgehoben.

Jena, den 15. April 2026
Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Die Präsidentin
Andrea Manz

Anlage zu § 2 Abs. 1

Verzeichnis der Karten, die Bestandteil dieser Verordnung sind:

1. Kartenblätter im Maßstab 1 : 10 000, basierend auf ATKIS

lauf. Nr.	Blattname	Gemarkung	lauf. Nr. OWB
1	889-370	Etterwinden, Eckardtshausen, Wolfsburg-Unkeroda	4987
2	859-426	Wolfsburg-Unkeroda, Epichnellen, Förtha, Oberellen	4988
3	803-426	Oberellen, Unterellen	4989
4	793-482	Unterellen, Lauchröden	4990

2. Kartenblätter im Maßstab 1 : 2 000, basierend auf ALKIS

lauf. Nr.	Blattname	Gemarkung, Flur	lauf. Nr. OWB
5	907-379	Etterwinden 2, 5, 7	4991
6	913-390	Etterwinden 5, 6, 8; Eckardtshausen 13	4992
7	915-401	Etterwinden 6; Eckardtshausen 13, 14	4993
8	909-412	Eckardtshausen 4, 10, 13	4994
9	898-415	Eckardtshausen 4; Wolfsburg-Unkeroda 5, 6, 8	4995
10	894-426	Wolfsburg-Unkeroda 3, 5, 6, 8	4996
11	883-429	Wolfsburg-Unkeroda1, 3, 4; Epichnellen 2	4997
12	872-432	Epichnellen 1, 2; Förtha 6	4998
13	860-432	Förtha 1, 2, 6; Oberellen	4999
14	849-432	Oberellen	5000
15	843-444	Oberellen	5001
16	832-444	Oberellen	5002
17	820-444	Oberellen	5003
18	817-456	Oberellen, Unterellen 1, 3, 9	5004
19	806-459	Oberellen; Unterellen 1, 2, 3, 6, 7	5005
20	806-471	Unterellen 6, 7	5006
21	806-482	Unterellen 7; Lauchröden 5	5007
22	806-493	Lauchröden 1, 5	5008

AMTSBLATT DER EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN

Herausgeber: Einheitsgemeinde Gerstungen
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14-täglich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. **Urheberrechtsinformation der Gemeinde Gerstungen:** Durch den Akt der Weitergabe von Texten, Fotos und Grafiken an die Redaktion der Werra-Zeitung bestätigt der Einsender, dass er a) die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte der entsprechenden Abbildungen besitzt und b) das „Recht am eigenen Bild" der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und der Abdruck möglich ist.

Sehr geehrte Gerstungerinnen und Gerstunger,

hiermit informiere ich Sie darüber, dass der **2. Entwurf des Regionalplans Südwestthüringen** derzeit öffentlich ausliegt und (auch online) eingesehen werden kann. Besonders relevant sind dabei die vorgesehenen **Vorranggebiete für Windenergieanlagen,** die künftig den Ausbau der Windkraft in der Region steuern sollen.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Steffan
Bürgermeister

Öffentliche Auslegung des Regionalplans Südwestthüringen

Der 2. Entwurf des Regionalplans Südwestthüringen wird im Zeitraum vom 18. Mai 2026 bis einschließlich 20. Juli 2026 öffentlich ausgelegt. Bürgerinnen und Bürger haben damit die Möglichkeit, sich über die geplanten Entwicklungen in der Region zu informieren und Hinweise oder Anregungen einzubringen.

Die Unterlagen stehen während des Auslegungszeitraums online zur Verfügung und können zusätzlich im Landratsamt Wartburgkreis (Amt 21 - Amt für Kreisplanung und Regionalentwicklung) zu den bekannten Öffnungszeiten sowie bei der Regionalen Planungsstelle Südwestthüringen in Suhl eingesehen werden. Für die Einsichtnahme im Landratsamt wird um vorherige Anmeldung unter 03695 616301 gebeten.

Der Regionalplan kann online unter folgendem Link eingesehen werden:
https://regionalplanung.thueringen.de/suedwestthueringen

Stellungnahmen können während des Auslegungszeitraums sowohl per E-Mail an:

regionalplanung2026-suedwest@tlvwa.thueringen.de

als auch zur Niederschrift vor Ort abgegeben werden.

Alle Interessierten sind eingeladen, sich zu informieren und am Planungsprozess zu beteiligen.



Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Lauchröden

Dienstag, den 15.06.2026 um 18:00 Uhr
im „Löwensaal" Lauchröden,
Eisenacher Straße 4, 99834 Gerstungen

Einlass ist bereits **ab 17:00** Uhr. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten, da am Einlass die Prüfung der Teilnahmeberechtigung und die Flächenermittlung erfolgen werden.

Eingeladen sind alle Eigentümer von bejagbaren Flächen des Jagdbezirkes Lauchröden.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Kassenberichte 19/20,20/21,21/22,22/23,23/24,24/25,25/26
4. Entlastung Vorstände
5. Beschluss Verwendung Reinerträge
6. Beschluss Sonderzahlung zur Minimierung der Rücklagen im Jahr 2027
7. Beschluss über die Festlegung der Jagdbezirksgrenzen
8. Beschluss zum Erwerb Software Erweiterung GIS Programm
9. Beschluss Satzungsänderung
10. Beschluss Verwendung Konto VR FlexSpar
11. Satzungskonforme Vorstandswahl
    1. Wahl: Jagdvorsteher
    2. Wahl: stellvertretender Jagdvorsteher
    3. Wahl: Beisitzer (2 Personen)
    4. Wahl: Kassenwart
    5. Wahl: Schriftführer
    6. Wahl: Rechnungsprüfer
12. Sonstiges

Zur Ausübung der Mitgliedschaftsrechte (hier: Teilnahme an der Sitzung und Stimmberechtigung der Jagdgenossen) haben die anwesenden und vertretenen Jagdgenossen vor dem Einlass zur Vollversammlung der Jagdgenossen aktuelle Grundbuchauszüge vorzulegen, sollten Sie nicht im elektronischen Jagdkataster als Eigentümer vermerkt sein.

Bei Erbengemeinschaften ist zusätzlich der Eigentumsanteil durch Erbschein zu belegen.

Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse

1. durch seinen Ehegatten,
2. durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten,
3. durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder (Die Vertretung ist nicht berechtigt weitere Vollmachten auf sich zu vereinen.)
4. durch einen bevollmächtigen Volljährigen **derselben** Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Die unter TOP 9 zu beschließende Satzung liegt in der Zeit vom 01.06.2026 bis 15.06.2026 zur Einsicht bei der Gemeindeverwaltung Gerstungen, Wilhelmstraße 53, 99834 Gerstungen aus.

Interessenten werden gebeten, vorab unter Tel. 036922 - 245 220 einen Termin zu vereinbaren.

D. Steffan
Bürgermeister
Notjagdvorsteher

AMTLICHE INFORMATIONEN

Einladung zur Regionalkonferenz Werra-Wartburgregion

Gemeinsam Zukunft gestalten - unter diesem Motto lädt der Werra-Wartburgregion e.V. herzlich zur öffentlichen Regionalkonferenz anlässlich des Abschlusses des Regionalen Entwicklungskonzepts (REK) ein.

Datum: 18. Juni 2026
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Felsenkeller, Werra-Suhl-Tal
(Am Felsenkeller 5, 99837 Werra-Suhl-Tal)

Der Verein vereint die Kommunen Bad Salzungen, Barchfeld-Immelborn, Gerstungen, Krayenberggemeinde, Leimbach, Vacha und Werra-Suhl-Tal und setzt sich seit 2007 für eine starke interkommunale Zusammenarbeit und die nachhaltige Entwicklung der Region ein.

In den vergangenen Monaten wurden gemeinsam mit Kommunen, Vereinen, Fachakteuren sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Ideen, Ziele und Projekte für die Zukunft der Region entwickelt. Das fortgeschriebene REK zeigt auf, wie sich die Werra-Wartburgregion bis zum Jahr 2040 weiterentwickeln kann - unter anderem in den Bereichen Siedlungsentwicklung, Naherholung und Tourismus, sowie Klima und Energie.

Im Rahmen der Regionalkonferenz möchten wir die Ergebnisse des REK vorstellen, auf den gemeinsamen Prozess zurückblicken und einen Ausblick auf die kommenden Projekte und Vorhaben geben.

Bei einem gemeinsamen Essen und Getränken möchten wir den Abend in angenehmer Atmosphäre ausklingen lassen und Raum für Austausch und Vernetzung schaffen.

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Vereinen, Unternehmen und regionalen Institutionen.

Bitte melden Sie sich zur Veranstaltung bis zum 11. Juni 2026 an:
https://ipu.typeform.com/Regionalforum
oder per Mail an:
d.pietsch@ipu-erfurt.de

Der Werra-Wartburgregion e.V. freut sich auf Ihre Teilnahme!

NICHTAMTLICHER TEIL

FEUERWEHRNACHRICHTEN

Feuerwehrverein Neustädt

Danksagung - Spende für Juna

Am 17.01.2026 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Neustädt das alljährliche Hutzelfeuer.

Unter dem Motto „Gemeinsam feiern und gleichzeitig Hoffnung schenken“, haben wir zu dieser Veranstaltung eine Spendenbox, zu Gunsten von Juna Wetterau, eingerichtet.

Zum Osterfeuer am 02.04.2026 kam es zur Übergabe der Spende an die Familie von Juna. 300 € konnten wir an die Familie übergeben, welches sich aus der Spendenbox und dem Feuerwehrverein zusammensetzt.

Wir wünschen Juna und ihrer Familie weiterhin alles Gute.

Feuerwehrverein Neustädt





BIBLIOTHEKSNACHRICHTEN

Verlängerte Ausleihzeiten während der Urlaubszeit möglich

Sommerzeit - Lesezeit!

Viele nutzen ihre Urlaubswochen unter anderem dazu, mal wieder zu lesen oder für eine lange Autofahrt in die Ferien Hörbücher oder Tonies auszuleihen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeindebibliothek Gerstungen an ihren Standorten **Gerstungen** und **Marksuhl** während der Sommerferien durchgängig geöffnet ist. Selbstverständlich besteht auch wieder die Möglichkeit, die Leihfrist der ausgeliehenen Medien von vornherein über die üblichen 4 Wochen hinaus zu verlängern. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Wünschen diesbezüglich an die Bibliotheksmitarbeiterinnen.

Onleihe kann auch im Urlaub genutzt werden!

Die Thüringer Onlinebibliothek bietet unter der Internet-Adresse **Thuebibnet.de** Zugriff auf elektronische Medien wie E-Books, E-Paper oder Hörbücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Herunterladen!

- 24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche
- überall, wo ein Internet-Zugang oder W-Lan verfügbar ist
- über 100.000 Medien sind abrufbar: E-Books, Hörbücher, Zeitungen und Zeitschriften und Filme

Welche Voraussetzungen sind nötig?

- gültiger Bibliotheksausweis (Benutzernummer u. Passwort in den Urlaub mitnehmen!)
- Internet-Zugang bzw. W-Lan am Urlaubsort
- ein Endgerät/Lesegerät: E-Reader, Tablet, Smartphone oder MP-3-Player

Schauen Sie sich das Angebot einmal an, direkt unter **thuebibnet.de** oder auf der **Start-Seite des Online-Kataloges**) der Gemeindebibliothek Gerstungen über den großen hellblauen Button!

SENIOREN

Spielenachmittag für Senioren



Wir laden wieder herzlich ein zum nächsten **Spielenachmittag für Senioren** in der **Bibliothek** in **Marksuhl** am **Montag, 01.06.2026, 15:00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen, dass sich Interessierte finden und Spielerunden möglich werden. Gern können auch eigene beliebte Spiele mitgebracht werden.

Seniorenfahrt 2026

Liebe Seniorinnen und Senioren,
unsere diesjährige Seniorenfahrt für die Seniorinnen und Senioren aus Lauchröden findet am **25.06.2026** statt.

Abfahrt ist für 9:00 Uhr geplant.

Einstieg ehemals Brunnen, Ecke Gerstunger Straße/Waldstraße und Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf einen schönen Tag im Thüringer Kloßmuseum Heichelheim.

Anmeldungen unter Telefon: 01735273023 bitte bis **10.06.2026.**

Uwe Müller
Ortsteilbürgermeister

Öffentliche Veranstaltungen im Wohn - und Pflegezentrum Marksuhl



Volksliedersingen



Foto: stock.adobe.com - puchongart

Das nächste gemeinsame Singen in der Begegnungsstätte im Wohn- und Pflegezentrum Marksuhl, Ettenhäuser Weg 4, findet am **Mittwoch, den 03. Juni 2026**, statt.

Beginn: 15.30 Uhr

Jeder, der Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen, dies in geselliger Runde gemeinsam mit den Heimbewohnern zu tun.

Kaffeenachmittag



Foto: stock.adobe.com - shaiith

Am **Mittwoch, den 24. Juni 2026**, findet der nächste Kaffeenachmittag in der Begegnungsstätte im Wohn- und Pflegezentrum Marksuhl, Ettenhäuser Weg 4 in Marksuhl, statt.

Beginn: 15.00 Uhr

Hierzu sind neben den Heimbewohnern und deren Angehörigen auch Gäste sehr herzlich eingeladen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherischer Pfarrbereich Gerstungen

Unsere Evangelischen Kirchengemeinden Gerstungen, Neustädt-Sallmannshausen und Untersuhl; sowie in der Vakanz Burkhardtroda, Fernbreitenbach, Marksuhl und Wünschensuhl

Mittwoch, 3. Juni
Gerstungen: Trauer-Gottesdienst, anschl. Beisetzung auf dem Friedhof

Sonntag, 7. Juni
09:00 Uhr Marksuhl: Gottesdienst
10:30 Uhr Gerstungen: Gottesdienst

Sonntag, 14. Juni
09:15 Uhr Burkhardtroda: Gottesdienst
10:30 Uhr Fernbreitenbach: Gottesdienst
17:00 Uhr Marksuhl: Sommermusik mit dem Kirchenchor und dem regionalen Posaunenchor in der Hubertuskirche; Leitung: Kantor Wagler

Samstag, 20. Juni
14:00 Uhr Wünschensuhl: Geistliches Wort (20') zum Landkreisfest Wartburgkreis mit Superintendent Ralf-Peter Fuchs (Eisenach) und Kantor Thomas Wagler an der Kirchenorgel in der Barbarakirche; anschl. Gedicht der Lyrikerin Edda Richter und Kirchenführung mit Norbert Wagner

Sonntag, 21. Juni
09:30 Uhr Sallmannshausen: Gottesdienst
10:30 Uhr Neustädt: Gottesdienst
10:30 Uhr Fernbreitenbach: regionaler Gottesdienst für Groß und Klein zum Christenlehreabschluss mit Tauferinnerung

Samstag, 27. Juni
Untersuhl: Trauung mit Taufe in der Rundkirche

Sonntag, 28. Juni
09:30 Uhr Untersuhl: Gottesdienst
10:30 Uhr Gerstungen: Gottesdienst

Wenn an einem Sonntag kein Gottesdienst im Ort stattfindet, dürfen Sie sich gern auch auf den Weg machen, um die christliche Gemeinschaft im Nachbarort zum Lobe Gottes zu bestärken.

Die Termine der Gottesdienste sind auch im Internet auf der Homepage www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de/ zu finden.

Gottesdienste im TV und im Radio:
- ZDF Fernsehgottesdienst: sonntags 09:30 Uhr,
- Radio-Gottesdienst MDR Kultur aus dem Sendegebiet: 10:00 Uhr.

Offene Kirche für Stille, Gespräch oder Gebet:
- donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr in der Kath. Herz-Jesu Kirche, Wilhelmstr. 82.

Herzlich willkommen - Angebote in den Gemeinden nach Absprache:
- Gerstungen: Chor Werralichter;
- Wünschensuhl: Kirchenchor;
- Marksuhl: Kirchenchor, Flötenkreis und Posaunenchor der Region;
- vier Gruppen Konfirmandenunterricht Siebtklässler und Achtklässler in Marksuhl und Gerstungen;
- Christenlehre: in Fernbreitenbach, Marksuhl, Untersuhl und Wünschensuhl;
- Andacht in der Kinderarche „Pfiffikus" Untersuhl;
- Frauenkreise in Wünschensuhl und Fernbreitenbach, Gemeindenachmittag in Marksuhl, Kaffee-Gottesdienste u.a.

Die Ros' ist ohn' Warum, sie blühet,
weil sie blühet, sie acht nicht ihrer selbst,
fragt nicht, ob man sie siehet.
Meister Eckhart

Das Gemeindebüro Pfarrbereich Marksuhl, Pfarrgässchen 4, Tel: 036925-60334, ist dienstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, erreichbar.

Ev.-Luth. Pfarrbereich Gerstungen
An der Kirche 6, 99834 Gerstungen
Telefon: 036922 20296
E-Mail: pfarramt.gerstungen@ekmd.de
Website: www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Oberellen

Kirchgemeinden
Förtha, Oberellen, Unterellen und Lauchröden
Vakanzverwaltung für die Kirchgemeinden
Etterwinden, Eckardtshausen und Wolfsburg-Unkeroda

Pfarrer Dr. Michael Beyer
Pfarrbüro: Friedensteinstr. 46
99834 Gerstungen / OT Oberellen
Privat: Schulplan 1
99817 Eisenach / OT Neuenhof
Erreichbar unter: 036925 / 27533
dienstags von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
mittwochs von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Am Montag ist der dienstfreie Tag des Pfarrers; für seelsorgerliche Notfälle ist er natürlich dennoch erreichbar.
Die Kirchrechnerin Frau Anacker ist freitags von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr im Büro des Pfarramtes in Oberellen.
E-Mail: oberellen@kirchenkreis-eisenach.de
michael.beyer@ekmd.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 31.05.2026
09.30 Uhr Gottesdienst / Kirche Förtha
11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe / Kirche Etterwinden
Samstag, 06.06.2026
11.00 Uhr Konfirmation / Kirche Oberellen
14.00 Uhr Konfirmation / Dreifaltigkeitskirche Lauchröden
14.00 Uhr Trauung / St. Martinskirche Lauchröden (Pfarrerin Frank)
Sonntag, 07.06.2026
keine Gottesdienste im Pfarrbereich
Sonntag, 14.06.2026
09.30 Uhr Gottesdienst / St. Martinskirche Lauchröden
11.00 Uhr Gottesdienst / Kirche Förtha
13.30 Uhr Festprogramm zum 70jährigen Bestehen der Erlöserkirche Wolfsburg-Unkeroda
Samstag, 20.06.2026
14.00 Uhr Goldene Konfirmation / Kirche Oberellen
Sonntag, 21.06.2026
09.30 Uhr Gottesdienst / Dreifaltigkeitskirche Unterellen
14.00 Uhr Goldene Konfirmation / St. Matthäuskirche Eckardtshausen
15.00 Uhr Konzert mit Jörg Friese aus Eisenach / St. Matthäuskirche Eckardtshausen

Aus unseren Familien

Christlich bestattet wurde in Unterellen:
Enrico Steinhäuser
Fülle uns frühe mit deiner Gnade,
so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.
Psalm 90, 14

Getauft wurden in der Kirche Oberellen:
Fidan Roth und Joelyne Elena Woye
Getauft wurde in der St. Martinskirche Lauchröden:
Jackson Barthel
Seid gut behütet und beschützt!

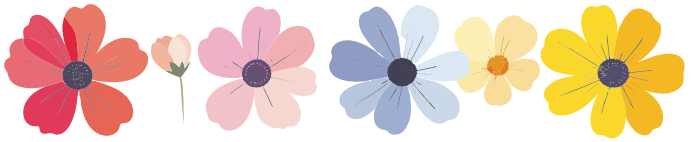
Christenlehre

Donnerstag, 28.05.2026 und 11.06.2026
16.00 Uhr Gemeinderaum Förtha
17.00 Uhr Gemeindehaus Oberellen
Mittwoch, 03.06.2026
16.30 Uhr Gemeinderaum Eckardtshausen
Donnerstag, 04.06.2026
16.00 Uhr Klasse 1 und 2
17.00 Uhr Klasse 3 bis 6 / Gemeinderaum Unterellen
In Lauchröden findet die Christenlehre immer mittwochs um 16.00 Uhr im Pfarrhaus statt.
(In den Ferien entfällt die Christenlehre in allen Kirchengemeinden!)

Info zu Kontodaten der Kirchgemeinden
Wer (z.B. für Kirchgeld) etwas an eine Kirchgemeinde überweisen möchte, gebe bitte „Kreiskirchenamt Eisenach" als Empfänger an, da das Konto von diesem geführt und verwaltet wird. Für die Zuordnung zur jeweiligen Kirchgemeinde ist es dann wichtig, den Ort im Verwendungszweck zu nennen sowie die Rechtsträgernummer der Kirchgemeinde.

Gemeindenachmittage

Dienstag, 02.06.2026
14.00 Uhr Gemeinderaum Förtha
Dienstag, 16.06.2026
15.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Unterellen



Konfirmiert wurden am Pfingstsonntag in der Erlöserkirche zu Wolfsburg-Unkeroda
Hanna Magdalena Ballin, Wolfsburg-Unkeroda
Moritz Blankenbach, Eckardtshausen
Ellie Füldner, Eisenach / Wolfsburg-Unkeroda
Elisabeth Maria Rink, Wolfsburg-Unkeroda
Lilli Volk, Wolfsburg-Unkeroda

Konfirmiert werden am 06.06.2026
Elys Ben Amour, Unterellen
Johanna Brand, Förtha
Luca Dorau (Familie Müller), Oberellen
Phillipp Engler, Unterellen
Leonard Karl (Familie Grabe), Oberellen
Maximilian Knoth, Oberellen
Helena Liebig, Unterellen
Oskar Radloff, Oberellen
Richard Erich Stein, Oberellen
Marie Wildemann, Unterellen

Unser Pfarrer besucht Sie gern

Anmeldung für einen Besuch von Pfarrer Dr. Beyer
Unser Pfarrer besucht Sie gern! Melden Sie sich doch einfach.
Name: _____
Tel.: _____
Anschrift: _____
_____
- Bitte ausschneiden und an das Gemeindebüro zurücksenden! -

Herzlich grüßt
Ihr Pfarrer Dr. Michael Beyer

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Oberellen

Wir feiern Gottesdienst am
31. Mai 2026
um 10:00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß
07. Juni 2026
um 11:00 Uhr Sommerfest
und laden herzlich dazu ein!





Katholische Kirchgemeinde „Herz - Hesu“ Gerstungen

GOTT

rechnet mit uns

Sonntag, 31.05.2026
08:30 Uhr Herz - Jesu Kirche: Gottes rechnen!
Donnerstag, 04.06.2026
15:00 bis 17:00 Uhr offene Kirche: Da - Sein
17:00 Uhr Friedens Gebet: Wir haben es nötig
Sonntag, 07.06.2026
18:00 Uhr Herz - Jesu Kirche: Auf - Stehen!
Donnerstag, 11.06.2026
15:00 bis 17:00 Uhr offene Kirche: Sich Finden!
17:00 Uhr Friedens Gebet: Bei - tragen

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 2. Juni 2026 (12 Uhr)

Nächste Erscheinung

Freitag, 12. Juni 2026

Redaktion Amtsblatt, Tel. 036922-245-202
E-Mail: **wz@gerstungen.de**

SCHULNACHRICHTEN

Frühlingsfest der Grundschule

„Alleine können wir so wenig tun,
zusammen können wir so viel tun.“

Helen Keller



Die Grundschule Gerstungen begrüßt den Frühling mit einem Fest und stellt ihren „grüneren Schulhof“ vor

Endlich Frühling! Endlich wieder Sonnenschein! Längere Tage, Blumenmeer und Vogelzwitschern. Der Frühling ist die Zeit der Pläne, der Vorsätze. Raus in die Natur, neue Ideen, neue Energie. Voller Tatendrang und guter Vorsätze.

So ging es auch dem Förderverein der Grundschule Gerstungen. Wir hatten eine Idee. Der Schulhof soll grüner werden. Bei frühlingshaftem Wetter luden wir am 18.04.2026 zum Arbeitseinsatz auf dem Schulhof und dem Schulgarten der Grundschule ein. Hier wurden Hochbeete aufgebaut, befüllt und bepflanzt, Pflanzkübel gestrichen, Apfelbäumchen und Bambus gepflanzt. Im Schulgarten wurde eine Regentonne auf dem zuvor gepflasterten Standort angeschlossen. Hierbei geht ein besonderer Dank an die Familien, die uns beim Arbeitseinsatz tatkräftig unterstützt haben. Denn nur **gemeinsam** können wir solche Projekte umsetzen.

Aber ohne weitere Sponsoren wäre das Projekt „Grüner Schulhof“ nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns bei der **Wartburg-Sparkasse**, die uns im Rahmen des Projektaufrufes „VereinT für die Natur“ mit einer Spende bedacht hat. Auch die **Jagdgenossenschaft aus Gerstungen** unterstützt unser Projekt, ebenso die **BMW Group Krauthausen** und die **Gemeinde Gerstungen**.

Im Rahmen der Benefizgala des **Dippacher Karnevalsvereins** zum Jahresbeginn konnten wir uns über eine weitere Spende freuen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch an **Tischler Christian Faust**, der uns die Vorrichtungen für die vertikalen Gärten sowie die Umrahmungen für die Pflanzkübel angefertigt hat und die **Firma Pauer Bau GmbH** richten, die uns das Material für die Pflasterarbeiten zur Verfügung gestellt hat.

Und gerade weil viele so fleißig mitgewirkt haben, konnte ein Teil des Projekts „Grüner Schulhof“ anlässlich des **Frühlingsfestes der Grundschule Gerstungen am 23.04.2026** bereits eröffnet werden.

Schnell füllte sich der Schulhof bei herrlichem Sonnenschein. Zahlreich sind Familien unserer Einladung zum Frühlingsfest gefolgt. Verschiedene Stationen boten Abwechslung für Groß und Klein. Es wurde gebastelt, gestöbert und geschminkt. Die Daumen wurden gedrückt, als es bei unserer 1. schulinternen Tombola um die Preisverleihung ging.

Im Schulhaus durften die Kinder die Pinsel schwingen und sich einmal wie der österreichische Künstler Hundertwasser fühlen. Die Kunstwerke wurden anschließend versteigert und werden bald in der Zahnarztpraxis von Dr. Johannes Neubauer in Marksuhl eine Erinnerung an diesen Nachmittag schaffen.

Unser Kuchenbuffet war Dank der zahlreichen Kuchenbäcker gut gefüllt und so konnte man bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen miteinander ins Gespräch kommen oder einfach den leisen Klängen der Harfenmusik lauschen. Mit kühlen Getränken und bunten alkoholfreien Cocktails wurde die frühlingshafte Stimmung geschmacklich abgerundet.

Wir möchten uns hierbei bei Herrn **Steffen Bernhardt vom Rewe Markt** in **Herleshausen** bedanken, der uns sämtliche Getränke auf Kommissionsbasis vertrauensvoll zur Verfügung gestellt hat.

Und so hat jeder einzelne dazu beigetragen, dass unser Frühlingsfest stattfinden konnte und wir als Schulgemeinde nach langer Zeit wieder zusammengekommen sind. Tolle Beispiele dafür, was entstehen kann, wenn viele gemeinsam anpacken.

Wir sagen von Herzen DANKE!

Claudia Schäfer
Im Namen der Schulgemeinde der Grundschule Gerstungen

VEREINSNACHRICHTEN

Schützenverein Eltetal-Förtha e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vorstands des Schützenverein Eltetal-Förtha e.V.

Liebe Mitglieder,
im Auftrag des Vorstandes lade ich herzlich zu der

am Freitag, den 05.06.2026 um 19.30 Uhr
in Förtha, Mühlwiese 56 bei Stefan Batz

stattfindenden Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl des Versammlungsleiters und Wahlleiters
3. Feststellung der satzungsmäßigen Einladung der stimmberechtigten Mitglieder
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Bericht des Präsidenten
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Diskussion
9. Entlastung des Vorstandes
10. Kandidatenvorschläge für den neuen Vorstand
11. Wahl des neuen Vorstandes
12. Schlusswort

Ich bitte um zahlreiche Teilnahme, die auf Grund der Tagesordnung sehr wichtig ist.

Gut Schuss

Thomas Sachs
Präsident des Schützenvereins Eltetal-Förtha e. V.

VDK Hessen-Thüringen Ortsverein Werratal

Der Ortsverband Werratal des Sozialverbandes VdK engagiert sich für Menschen, die im Leben benachteiligt sind.

Im Rahmen der diesjährigen Aktionswoche Europäischer Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung **„Menschenrechte sind nicht verhandelbar“** schauten am 6. Mai 2026 einige engagierte Mitglieder des Verbandes in den dritten Klassen der staatlichen Grundschule Gerstungen vorbei.

Die Schülerinnen und Schüler waren in Bezug auf dieses Thema sehr interessiert. Selten hatten sie Kontakt zu Benachteiligten. Sie lauschten aufmerksam, während das Kinderbuch „Käpt’n Kork fliegt davon“ vorgelesen wurde.

Dann kamen sie ins Gespräch. Mit dem Wimmelbild verfestigen sie die Begriffe: Hindernis, Barrierefreiheit oder Hürde. Vor allem im schulischen Bereich mangelt es an barrierefreien Voraussetzungen für die Kinder. Die Fühlspiele, das Ausprobieren des Blindenstocks und das Höhr-Memorie fanden bei sämtlichen Kindern großen Anklang.



v.l.: Cornelia Apelt Vorsitzende des OV-Werratal, Uta Schönheit Beisitzerin und Heike Dubberke Mitglied sowie die Schüler der Klasse 3a und 3b der Grundschule Gerstungen.

Der Laden

Kennen Sie Kurt Tucholsky? - Eine wunderbare Lesung im „Laden“

„Ja“, werden Sie sagen, „schon einmal gehört. Damals in der Schule. Ist aber nicht viel hängen geblieben!“

Dem konnten mehr als vierzig Hörer Abhilfe schaffen, die sich im Namen des Kunstvereins „Der Laden“ e. V. in Arne Pankes Atelier in der Gartenstraße 3 von Gerstungen einfanden.

Katharina Straßburg hatte eingeladen und sie brachte uns diesen Menschen Kurt Tucholsky sehr nahe, seine Herkunft, seinen Werdegang, seine Haltung, ja, auch seine Schwächen!

Mit ihrer markanten Stimme verstand es Katharina, Tucholskys Warnungen vor der Diktatur und auch seine Geschichten und Gedichte von der Liebe eindringlich wiederzugeben. Einmal mit harten, aufrufenden Tönen, dann wieder zart und leise… Oft mit ironischem Unterton. Eben Tucholsky!

Katharina Straßburg will uns nicht auf halber Strecke sitzen lassen. Fleißig hatte sie so viel Material über den Schriftsteller zusammengetragen, dass es noch eine zweite Lesung geben wird. Behandelte sie bisher sein schriftstellerisches Schaffen und seine vielen Pseudonyme, so können wir mit der Fortsetzung die Korrespondenz Tucholskys kennen lernen.

Mit einem spitzbübischen Blick gen Himmel eröffnete sie uns, sich demnächst auch der Herren Kästner und Morgenstern anzunehmen!
Wir dürfen weiterhin gespannt sein!

Gisela Verges

Theatergruppe Gerstungen

KunstGENuss: Maßgeschneidert ins Wunderland

Im Juni 2026 präsentiert die Theatergruppe Gerstungen e.V. ihre diesjährige Inszenierung von „Alice im Wunderland“. Neben den Proben laufen auch die Gewerke rund um das Stück auf Hochtouren: es werden Kulissen gebaut, Requisiten gebastelt und natürlich Kostüme angefertigt. Silvia Stein, die dieses Jahr die „Grinsekatze“ verkörpert, ist federführend für die Schneiderarbeiten zuständig. Wie es in ihrer Werkstatt zugeht und wer ihr dabei zur Seite steht, erklärt sie im Folgenden.





„Heute möchte ich Ihnen aus unserer Schneiderstube berichten. Bei einem Phantasie-Stück wie „Alice im Wunderland" braucht es natürlich phantasievolle und phantasieanregende Kostüme.

Unter der Vorstellungskraft und Anleitung unserer Regisseurin Jana Freiberg ist es uns gelungen, die Bilder, welche in den letzten Wochen und Monaten im Kopf entstanden sind, in die Realität umzusetzen.", beschreibt Silvia Stein den Verlauf. „Mit „uns" meine ich auch unsere neue, tatkräftige Unterstützung aus Marksuhl, Heidi Gernand. Sie bringt viel Erfahrung in der Kostümschneiderei mit, da sie viele Jahre für den Karneval genäht hat - das ist für die Theatergruppe Gold wert."

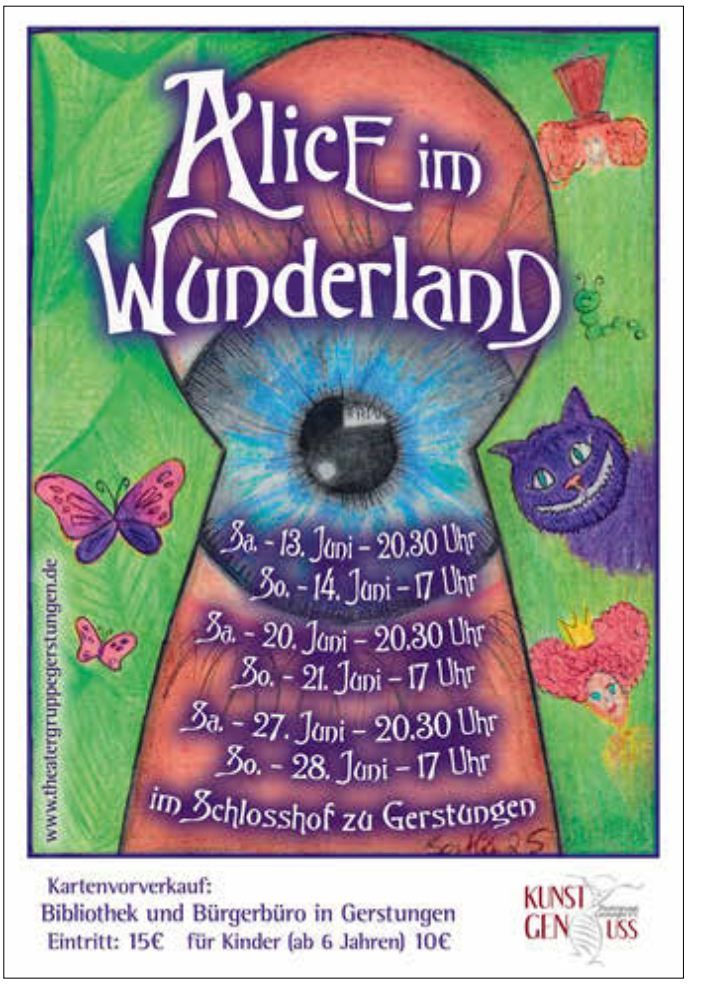
Silvia Stein ist selbst seit 2023 Mitglied im KunstGENuss. Bei den letzten Inszenierungen übernahm sie Rollen wie den „Geist" in Goethes „Faust" oder die „Mona Lisa" bei „Kunst am Weg". Bei der diesjährigen Aufführung schlüpft sie in die Rolle der „Grinsekatze". Dieser Charakter unterscheidet sich grundlegend von ihren bisherigen Rollen, was einmal mehr die Vielseitigkeit des Theaters unterstreicht, das Ganze aber auch zu einer kleinen, persönlichen Herausforderung für sie macht.

Solche Herausforderungen hatte Silvia ebenfalls bei den Handarbeiten für „Alice im Wunderland" zu bewältigen: „Es galt dieses Mal, Kostüme zu nähen und zu häkeln. Natürlich für Alice, die im Verlauf der Handlung bekanntlich schrumpft und wächst, aber auch für das Kanzler Kaninchen, die Kartensoldaten, eine Raupe, Schmetterlinge, einen Baum, übergroße Uhren, Blumen und nicht zu vergessen: riesige Karotten.", verrät Silvia Stein. „Auf diese Figuren und noch vieles mehr können sich die Zuschauer bei unserer phantastischen Reise durch das Wunderland freuen."

Bei der Herstellung der Kostüme wurden aber nicht nur konventionelle Stoffe verwendet: „Wir haben auch wieder mit ungewöhnlichen Materialien gearbeitet, wie zum Beispiel eine Rettungsdecke aus einem Sanitätskasten, die ich mir in der Apotheke besorgt habe. Und obwohl die Anfertigung der Kostüme teilweise sehr aufwändig war, so hat sich die ganze Arbeit am Ende doch gelohnt.", freut sich die Hobby-Schneiderin.

Was aus der Rettungsdecke geworden ist? Finden Sie es im Juni 2026 heraus. „Alice im Wunderland" ist am **13. und 14. Juni, am 20. und 21. Juni sowie am 27. und 28. Juni im Schlosshof Gerstungen** zu sehen. Karten sind ab sofort im Bürgerbüro und in der Bibliothek Gerstungen erhältlich.

Silvia Stein und Anika Zitzmann
Theatergruppe Gerstungen e.V.



HEIMATGESCHICHTE

Kurzes Lebensglück im Marksuhler Schloss

Liebe und Leiden der Herzogin Elisabeth

Dr. phil. habil. Frank-Bernhard Müller (Leipzig)

Elisabeth, geborene Gräfin von Mansfeld-Hinterort, war die erste und jung verstorbene Gemahlin Herzog Johann Ernsts von Sachsen-Coburg(-Eisenach) (1566-1638). Sie wurde am **4. April 1566** in Eisleben geboren. Ihre Mutter Margareta (1534-1596) aus dem Hause Braunschweig-Lüneburg war 1559 mit Graf Johann I. (Hans) von Mansfeld-Hinterort (um 1530?-1567) den für ihn zweiten Ehebund eingegangen.

Als fünftes von sechs Kindern geboren, sind biografische Nachrichten über ihre Kindheit und Jugend rar. Vom Eislebener Pfarrer Conrad Porta wissen wir, dass Elisabeth 1569 zu ihrer Tante Sophia nach Breitungen kam: Die kinderlose Sophia, verheiratete Gräfin von Henneberg, nahm die Tochter ihrer kinderreichen ältesten Schwester Margareta zur Erziehung auf. Elisabeth wurde „jung gen Frawen Breitingen (Frauenbreitungen) gethan und alda erzogen" berichtet der Chronist Spangenberg. Die konkreten Beweggründe sind unbekannt, doch war die „Nachwuchsverteilung" auf verwandte Haushalte ein gängiges Mittel familiärer Unterstützung und Vernetzung.

Auf Sophias Witwensitz Schloss Herrenbreitungen lernten sich Elisabeth und Johann Ernst am 8. Dezember 1589 kennen. Briefe an die Eltern am 18. Januar 1590 bekunden des Herzogs Gefühle und Absichten. Für Elisabeth empfinde er „besondere lust, lieb und zunaigunge". Gegen die überraschende Verlobung war der elterliche Widerstand erheblich, die Hochzeitsvorbereitungen

von handfesten politischen Kabalen geprägt. Noch vor der Heiratserlaubnis Kaiser Rudolfs II. fand am 23./24. November 1591 in Wiener Neustadt in Österreich die Trauung statt. Die Kosten der fürstlichen Hochzeitsfeier betrugen 203 Gulden. (Abb.)



Miniaturbildnis Elisabeth. Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Inv.-Nr. Mi199.

Zurück in Thüringen, erwies sich die Wohnungssuche als schwierig. An Geldsorgen scheiterte die Herrichtung von Schloss Creuzburg zur von Johann Ernst bevorzugten Residenz. Nach anderthalbjährigem Aufenthalt in Burgbreitungen bezog das junge Paar das Marksuhler Schloss. Am 23. Mai 1592 schreibt Johann Ernst seinem Vater Herzog Johann Friedrich II. von Sachsen, dass er mit seiner „geliebten Gemahlin nach Dienstag nach Exaudi" (9. Mai) den neuen Wohnsitz bezogen habe. Eine „Hof- und Hausordnung" (19. Februar 1593) regelt das Leben im kleinen Residenzschloss.

Es sind gut vier Jahre vergangen, da erwartet Elisabeth ihr erstes Kind. In den Gottesdiensten wird für eine glückliche Niederkunft gebetet, sechs Wochen vor der Entbindung empfängt Elisabeth das heilige Abendmal. Alle Bitten und Gebete erfüllen sich nicht. Die Geburt am **8. April 1596**, Gründonnerstag, verlief dramatisch, ja tragisch. Elisabeths Kind, notgetauft auf den Namen Johann Friedrich V., verstarb nach wenigen Stunden. Die dreißigjährige Mutter folgte ihm vier Tage darauf, sie verstarb am **12. April**, dem Ostermontag.

Elisabeths Tod wurde der Verwandtschaft im Herrschaftsbereich unmittelbar kundgetan. Der überlieferte Schriftverkehr (Notifikationen, Kondolenzschreiben) gibt umfassende Auskünfte. Ungedrucktes Material birgt aussagekräftige Quellen (spezifische Rechnungen). Über ein Dutzend Dokumente vermittelt ein umfassendes Bild der Vorgänge um den Tod und die Bestattung Elisabeths und ihres Knaben.

44 Gulden sind bei der Überführung der herzoglichen Leichen am 8. Mai von Marksuhl nach Creuzburg ausgeteilt worden. Am **10. Mai 1596** wurden Mutter und Sohn in Zinnsärgen (90 Gulden) in der Nikolaikirche neben dem Altar beigesetzt. In Eisleben, Elisabeths Geburtsstadt, hatten am 2. Sonntag nach Ostern (25. April) zu Elisabeths Tod die Glocken geläutet.

Vier zum Druck gebrachte Predigten fragten: Wie konnte Elisabeth recht glauben, christlich leben und seliglich sterben? Die erste Predigt (7. Mai) schmückt ein anspruchsvoller Holzschnitt mit einem Bildnis der Verstorbenen. In der vierten Predigt im Creuzburger Trauergottesdienst (10. Mai) erfährt man, dass Elisabeths Mutter nicht an der Beisetzung teilnahm. Seit Ende März 1596 weilte sie zur ärztlichen Behandlung in Marburg bei Maria, der jüngsten Schwester Elisabeths. Weshalb nun die Beerdigung in Creuzburg? Die Vereinbarung aller Beteiligten, die Verstorbenen nach Coburg zu überführen, scheiterte. Ungebührliches Geleitgeld, Unsicherheiten auf den Straßen und Probleme beim Geleitschutz sprachen dagegen. So entschied sich Johann Ernst für Creuzburg. Der verschollene Ehevertrag hatte sicher diesbezügliche Regularien festgeschrieben. Sie scheinen nun eingelöst. Spätere Nachrichten, dass „Elisabeth den 10. Maji zu Creutzburg auf ihrem Leibgedinge begraben worden" sei, legen dies nahe.

Elisabeths Grabstätte gerät in Vergessenheit: „Die Grabstätte ist nicht mehr zu finden, wahrscheinlich durch Brand 1765 zerstört oder bei dem Wiederaufbau 1785/86 ganz beseitigt" stellt das Verzeichnis der Wettiner Grabstätten 1897 fest. Unvermutet stieß man am 29. Juli 1932 bei Grabungsarbeiten auf die verschollen geglaubte Grablege. Die Grabungsakten im Landeskirchenarchiv Eisenach erzählen in über 30 Dokumenten von den Sarginschriften, den Gutachten und dem Leihvertrag zum herzoglichen Goldgeschmeide, vom Creuzburger Pfarrer Otto Günther.

Die Erinnerung an Herzogin Elisabeth war durch die lange Zeit nie ganz ausgelöscht, aber doch verdeckt. Seit dem 10. Mai 2020 hilft eine Gedenkplatte, diese Geschichte zu vergegenwärtigen.

VERANSTALTUNGEN



10 Jahre Neustädter Kugel-Cup

Ein internationales Leichtathletik-Highlight verabschiedet sich

Neustädt, 20.05.2026 - Mit dem diesjährigen Neustädter Kugel-Cup endet nach zehn erfolgreichen Jahren eine außergewöhnliche Veranstaltung im deutschen Leichtathletik-Kalender.

Das Jubiläum markiert zugleich die letzte Ausgabe eines Meetings, das sich weit über die Region hinaus einen Namen gemacht hat - als Teil des DLV Wurf-Cup, als internationales Worldranking Meeting und als Bühne für zahlreiche nationale und internationale Spitzenathletinnen und Spitzenathleten.

Was einst mit viel Leidenschaft und großem persönlichen Engagement begann, entwickelte sich über ein Jahrzehnt hinweg zu einem anerkannten Wettkampfstandort für den Kugelstoßsport. Der Neustädter Kugel-Cup zog in den vergangenen Jahren zahlreiche prominente Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem In- und Ausland nach Neustädt und etablierte sich als feste Größe innerhalb der deutschen Wurfszene.

Olympiasieger, Welt- u. Europameister, nationale Meisterinnen und Meister sowie internationale Spitzenathletinnen und Spitzenathleten prägten das sportliche Niveau der Veranstaltung und sorgten Jahr für Jahr für hochklassigen Sport sowie außergewöhnliche Leistungen. Dabei stand der Neustädter Kugel-Cup nicht nur für sportliche Qualität, sondern vor allem auch für persönliche Atmosphäre, Gastfreundschaft und die Leidenschaft für die Leichtathletik.

Auch das große Jubiläumswochenende am 30. und 31. Mai 2026 verspricht nochmals ein sportliches Highlight zu werden. Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf ein hochklassig besetztes Teilnehmerfeld, spannende Wettkämpfe, besondere Ehrungen sowie zahlreiche emotionale Momente rund um die letzte Ausgabe des Neustädter Kugel-Cup freuen.

Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass das Finale dieser Veranstaltung noch einmal ein würdiger Höhepunkt der vergangenen zehn Jahre werden wird.

„Mit großer Dankbarkeit und auch ein wenig Wehmut blicke ich auf zehn intensive und bewegende Jahre zurück. Der Neustädter Kugel-Cup war von Beginn an ein Herzensprojekt. Dass wir uns als Teil des DLV Wurf-Cup und als internationales Worldranking Meeting etablieren konnten, erfüllt mich mit großem Stolz."

Ein besonderer Dank gilt allen Athletinnen und Athleten, Trainerinnen und Trainern, Vereinen, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern, Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Partnern, der Gemeinde Gerstungen sowie den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern, die den Neustädter Kugel-Cup über viele Jahre unterstützt und begleitet haben.

„Ohne die vielen engagierten Menschen im Hintergrund wäre eine Veranstaltung auf diesem Niveau niemals möglich gewesen". Mein persönlicher Dank gilt allen, die an dieses Meeting geglaubt und mit ihrer Unterstützung dazu beigetragen haben, dass Neustädt über viele Jahre ein besonderer Ort für den Kugelstoßsport geworden ist."

Die Entscheidung, den Neustädter Kugel-Cup nach dem zehnjährigen Jubiläum zu beenden, sei bewusst getroffen worden. „Es ist der richtige Zeitpunkt, Abschied zu nehmen - mit Stolz auf das Erreichte und mit vielen unvergesslichen Erinnerungen. Gemeinsam haben wir etwas Besonderes geschaffen."

Mit der letzten Ausgabe des Neustädter Kugel-Cup endet damit nicht nur ein bedeutendes Leichtathletik-Meeting, sondern auch ein Stück regionaler und nationaler Sportgeschichte.

Heiko Wendorf
Neustädter Kugel-Cup





30.05.2026
Weltklasse Kugelstoßen moderiert von der Stimme des Sports Hardy Gnewuch

11.00 Uhr	Masters, Paralympics
12.00 Uhr	weibliche U16-20
13.00 Uhr	männliche U16-20
14.00 Uhr	weibliche U23/Frauen
15.00 Uhr	männliche U23/Männer
20.00 Uhr	Country Musik Live mit Bird Mountain Eintritt frei!

31.05.2026
Familientag

10.00 Uhr	Brunch und Frühschoppen
13.00 Uhr	Zuschauer-Cup Männer/Frauen
14.00 Uhr	Kinder Schlagball-Cup
15.00 Uhr	Blasmusik im Festzelt
15.30 Uhr	Siegerehrungen

An beiden Tagen ist unser Café im Angelheim geöffnet.

Für die Kinder haben wir eine riesige Hüpfburg aufgebaut. Es gibt an beiden Tagen tolle Preise zu gewinnen.



Die nächsten Blutspendetermine in unserer Region

17. Juni	Unterellen	Dorfgemeinschaftshaus Pfarrgasse 35	16.00 - 19.00 Uhr
18. Juni	Lauchröden	Dorfgemeinschaftshaus Eisenacher Straße 4	16.30 - 19.00 Uhr



WISSENSWERTES

Hallenbad Herleshausen

Das Hallenbad bleibt
Fronleichnam, Donnerstag, 04. Juni 2026,
geschlossen!

Wir bitten um Verständnis.

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Herleshausen

NICHTAMTLICHER TEIL

RUFNUMMERN

EINHEITSGEMEINDE GERSTUNGEN

Wilhelmstraße 53
99834 Gerstungen
Tel.: 036922-245-0
Fax: 036922-245-500
E-Mail: info@gerstungen.de
Internet: www.gerstungen.de
www.facebook.com/Gerstungen

Bürgerservicebüro Gerstungen

Markt 13
Montag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro 036922-245-210
Einwohnermeldeamt 036922-245-212
Ordnungsamt 036922-245-220
Friedhofsverwaltung 036922-245-812
(nach telefonischer Vereinbarung)

Bürgerservicestelle Marksuhl

Bahnhofstraße 1
Montag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Mittwoch ..... geschlossen oder nach Vereinbarung
Donnerstag ..... 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... geschlossen oder nach Vereinbarung

Einwohnermeldeamt
und Friedhofsverwaltung 036922-245-213

Rathaus Gerstungen

Wilhelmstraße 53

Öffnungszeiten
Dienstag .....14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten für Terminvereinbarungen
Dienstag .....09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag .....09.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister

Büro:
nach vorheriger telefonischer Vereinbarung 036922 245-101

Bürgermeister-Sprechstunde im Gerstunger Rathaus
Jeden ersten Dienstag im Monat 15 - 17 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde im Schloss in Marksuhl
Jeden ersten Montag im Monat 16 - 18 Uhr

Für diese Sprechstunden sind keine Anmeldungen notwendig.

Standesamt 036922-245-241
Liegenschaftsverwaltung 036922-245-421
Wohnungsverwaltung 036922-245-602
Bauverwaltung 036922-245-401

Ortsteilbürgermeister von Burkhardtroda: Maximilian Förtsch
telefonisch erreichbar unter: 0173-7220971

Ortsteilbürgermeister Eckardtshausen: Frank Heyder
telefonisch erreichbar unter: 0162-8544907

Ortsteilbürgermeister Gerstungen: Mathias Richter
telefonisch erreichbar unter: 0175-9639695

Ortsteilbürgermeister Lauchröden: Uwe Müller
telefonisch erreichbar unter: 0172-8617495

Ortsteilbürgermeister Marksuhl: Cliff Börner
telefonisch erreichbar unter: 0172-3541055

Ortsteilbürgermeister Neustädt: Volkmar Weißenborn
telefonisch erreichbar unter: 0170 5651592

Ortsteilbürgermeister Förtha: Frank Michalowski
telefonisch erreichbar unter: 0163-2027887

Ortsteilbürgermeister Oberellen: Hans-Werner Heichel
telefonisch erreichbar unter: 0170-2741991

Ortsteilbürgermeister Sallmannshausen: Jens Schwedes
telefonisch erreichbar unter: 036922-31754

Ortsteilbürgermeisterin Unterellen: Linda Ebert
telefonisch erreichbar unter: 0171-6001984

Ortsteilbürgermeister Wolfsburg-Unkeroda: Holger Fuß
telefonisch erreichbar unter: 0173-8920880

GEMEINDEWERKE GERSTUNGEN
WASSER | ABWASSER

Anschrift: Wilhelmstraße 45
99834 Gerstungen
Telefon 036922 245-711

Sprechzeiten
Dienstag 09.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag 09.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr
Bereitschaft Wasser/Abwasser
(nach Dienstende in Notfällen) 036922 245-701

Werkleiter	Herr Hast	036922 245-710
Planung / Bau	Herr Ziehn	036922 245-703
Planung / Bau	Herr Kallenbach	036922 245-702
Leiter Betrieb Wasser/Abwasser	Herr Biehl	0175 1849264
Abwassermeister	Herr Trümper	0170 7816570
Wassermeister	Herr Golle	0151 61368143

GRÜN & SERVICE GERSTUNGEN

(Bauhof, Grünflächen etc.)
Tel. Büro Grün & Service 036922-245-821
Bereitschaftstelefone:
Bereich Bauhof Gerstungen 036922-245-897
Bereich Bauhof Eltetal 036922-245-898
Bereich Bauhof Marksuhl/WUK 036922-245-899
Sprechzeiten der Friedhofs- und Grünflächenverwaltung 036922-245-812
Dienstag: (im Bürgerbüro Gerstungen) 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: (in Marksuhl) 14.00 - 18.00 Uhr

WOHNUNGSBAU GERSTUNGEN
GERSTUNGER WOHNUNGSBAU GMBH

Gerstunger Wohnungsbau GmbH
Wilhelmstraße 53, 99834 Gerstungen
Tel. 036922-245-602
E-Mail: wohnung@gerstungen.de
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 - 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE-BIBLIOTHEK GERSTUNGEN

Bibliothek Gerstungen 036922-245-251
E-Mail: bibliothek@gerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag ..... 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Bibliothek Marksuhl 036922-245-252
E-Mail: bibliothek@gerstungen.de
Internet: www.bibliothek.gerstungen.de

Öffnungszeiten:
Montag ..... 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

WERRATAL-MUSEUM GERSTUNGEN

Werratalmuseum Gerstungen **036922-245-261**
Sophienstraße 4
E-Mail: museum@gerstungen.de

Das Werratalmusem ist während der Wintermonate geschlossen. Termine oder Besichtigungen sind während dieser Zeit nur nach vorheriger Vereinbarung möglich.



Burgmuseum Ruine Brandenburg
Das Burgmuseum in der Kemenate mit Aussichtsplattform wird ehrenamtlich betrieben:
April bis September: sonntags 11.00 - 17.00 Uhr
(bei Verfügbarkeit Aufsichtspersonal)

Das Gelände der Ruine Brandenburg lädt auch außerhalb der Öffnungszeiten ein zum Verweilen und Erkunden.
Zusätzliche Führungen können individuell mit der Schlossverwaltung vereinbart werden: 0176 / 56 95 83 52.
www.die-brandenburg.de
Die Schlossverwaltung ist erreichbar unter der 0176-56958352.
E-Mail: info@die-brandenburg.de

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Polizei Notruf **110**

Polizei-Sprechstunde - KOBB
Markt 11 036922-41103
Dienstag ..... 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Feuerwehr Notruf **112**

Gemeindebrandmeister, S. Knapp	0160-90228717
Stellv. Gemeindebrandmeister, M. Katzmann	0176-55245656
Wehrführer Gerstungen, C. Rieche	0173-7254396
Wehrführer Untersuhl, St. Rudloff	036922-37961
Wehrführer Neustädt, A. Göpel	Tel. 01512 6985779
Wehrführer Lauchröden, M. Bartossek	0174-2717390
Wehrführer Oberellen, St. Poppe	0172-2864556
Wehrführer Marksuhl, S. Knapp	0160-90228717
Wehrführer Förtha, D. Morgenweck	0174-3724398
Wehrführer W.-Unkeroda, M. Füldner	0174-9030060
Wehrführer Unterellen, M. Steinhäuser	01515-7153334

Erdgasversorgung für Lauchröden, Gerstungen, Untersuhl, Marksuhl, Meileshof und Burkhardtroda
EAM Netz GmbH
Dienstleistungen durch Thüringer Energienetze
Entstörungsdienst Gas
Tag und Nacht gebührenfrei 0800 6861177

Erdgasversorgung für Unterellen, Oberellen, Förtha, Wolfsburg-Unkeroda und Eckardtshausen
OHRA-Energie GmbH
Entstörungsdienst Tag und Nacht 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641-817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG
Strörungsdienst Strom ..... 0800-686-1166 (24 h)

Bereitschaftstelefon (nach Dienstende für Notfälle der Wasserversorgung/Abwasserbehandlung) ... **036922-245-701**

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit erreichbar über die: **116 117**
Bei lebensbedrohlichen Zuständen: **112**

Medizinisches Versorgungszentrum
Bad Salzungen – Betriebsstätte Gerstungen

Wilhelmstraße 76 („Spitze“)

HNO Praxis

Frau Galina Vogt
Facharzt für HNO-Heilkunde
Tel. 036922-428376

Praxis für Gynäkologie

Frau Dr. med. Franziska George
Tel 036922 428371

Praxis für Hauterkrankungen/Allergien

Herr Dr. med. Peter Steigerwald
Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Tel. 036922 42 83 75

Dr. Marcus Barth, FA für Allgemeinmedizin und manuelle Medizin / Chirotherapie

Wilhelmstraße 76, Gerstungen,
Tel. 036922-439139

Frau Kathrin Lohse, FÄ für Innere Medizin

Markt 11, Gerstungen
Tel. 036922-133939

Dr. med. Stefan Katzmann, Dr. med. Ute Katzmann - Fachärzte für Allgemeinmedizin

Lindenstraße 24, OT Wolfsburg-Unkeroda
Tel. 036925/61488

Ihr Praxisteam

Frau Dr. medic. Ariadna-Delia Luncan, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Bahnhofstraße 32, OT Marksuhl
Tel. ..... 036925 / 60496

Tierärztliche Versorgung

Tierarztpraxis Jan Börner

Am Bach 86 A, Untersuhl ..... Tel. 036922-20509 o. 31700
www.tierarztpraxisboerner.de

Bereitschaftsdienste der Zahnärzte

Zentrales Notdiensttelefon 116 117

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Birgit Baldofski
Gerstungen, OT Oberellen,Großgasse 25 036925-61316

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Wolfgang Baldofski
Gerstungen, Wilhelmstraße 78 036922-20217

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Michael Haas
Gerstungen, Schillerstraße 1, ... 036922-20208

Zahnarztpraxis Michael Höch
Werra-Suhl-Tal, OT Herda, Zum Gericht 5 036922-20885

Zahnarztpraxis Heidi Kaiser
Werra-Suhl-Tal, OT Berka/Werra, Schwanengasse 1 036922-20344

Zahnarztpraxis Dr. Daniela Bode
Gerstungen, OT Förtha, Mühlwiese 2 036925-90885

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Johannes Neubauer
Gerstungen, OT Marksuhl, Bahnhofstraße 32 036925-60292

Bereitschaftsdienste der Apotheken

Auf folgender Internetseite erhalten sie unter Angabe der PLZ alle Apotheken-Notdienste - auch die der hessischen - tagesaktuell: www.apotheken.de

Anzeigenteil

KI unterstützt erstellt

Ihr Buch –
in besten Händen.

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren ⇢

Walter Bosch
Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GEIGER-VERLAG



Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen;
es ist so schwer, es zu verstehen, dass wir dich niemals wiedersehen.



Sabine Malsch

geb. Münch
** 23. 5. 1961 † 4. 5. 2026*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
Dein Detlef
Alexander mit Anne und Fynn
sowie alle, die Dich im Herzen tragen

***Lauchröden und Kassel,** im Mai 2026*

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 6. Juni 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Seebach statt.

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen …

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder und Schwager



Stefan Alois Wehner

* 17.01.1965 † 06.05.2026

Matthias und Bettina Wehner
im Namen aller Angehörigen

Marksuhl, im Mai 2026

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 20.06.2026, um 14:00 Uhr, in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Marksuhl statt.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind jetzt ein Team

Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

Nick Aßmann
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0152 22614242
n.assmann@
wittich-langewiesen.de

Nadine Twele
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 5951012
n.twele@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Einschlafen dürfen,
wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen können,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche,
eine wunderbare Sache.



Traurig nehmen wir Abschied von

Gottwald Schönfeld

*** 17. 2. 1937 † 11. 5. 2026**

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG UND DANKBARKEIT

Deine Reni
Dein Sohn Ralph mit Petra
Dein Sohn Deltlef mit Antje
Deine lieben Enkel und Urenkel
Oliver mit Laura
Alexander mit Cornelia
Amanda, Ben und Zacharias
Deine Nichte Ingrid
Dein Neffe Frank
sowie alle Angehörigen

Gerstungen, im Mai 2026

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 3. Juni 2026,
um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Gerstungen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.
Von freundlich zugedachten Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

Wir danken von ganzem Herzen für alle Beweise
der Anteilnahme und des Mitgefühls.



Du warst so treu und herzensgut und musstest doch so Schweres leiden,
doch jetzt ist Frieden, Licht und Ruh', so schmerzlich auch das Scheiden.

Nach einem Leben voller Liebe, Güte und steter Fürsorge haben wir dankbar und voller Trauer Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, unserer herzensguten Mutti, Schwiegermutter, liebevollen Oma und Uroma, Pati und Tante



Marga Blaurock

geb. Ißleib
* 21.12.1939 † 29.04.2026

Wir vermissen Dich
Dein Karl
Deine Kinder
Martin mit Gabi
Ute mit Andreas
Heike mit Matthias
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für alle lieben Beweise der Anteilnahme sagen wir von Herzen „Danke". Ein besonderen Dank gilt dem Seniorenpark Palais Dorndorf, dem Pflegedienst der Sozialstation Herda, dem Bestattungshaus Hoffmann und Pfarrer Schneider für seine tröstenden Abschiedsworte.

Marksuhl, Förtha und Siegelbach, im Mai 2026

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



Einmal findet jeder Weg sein Ziel,
jedes Herz seine Heimat,
jedes Leben seine Vollendung.
(Irmgard Erath)

Gisela Naumann

geb. Oschmann
* 23. 12. 1945
† 30. 04. 2026

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sie mit ihren Besuchen erfreut haben.
Unser besonderer Dank gilt
dem Pflege- und Hauswirtschaftsteam
des PflegeCentrums Sonnenschein.
Für die liebevolle Gestaltung der Trauerfeier danken wir
Herrn Pfarrer Arne Tittelbach-Helmrich
und dem Bestattungsinstitut Taubert.

IN STILLER TRAUER

Ihre Familie und Ihr Lebensgefährte Wilfried Ruschitz

Gerstungen, im Mai 2026

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.

Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse

© stock.adobe.com - Kwangmoozaa

Du hast uns gelehrt, niemals aufzugeben.
Mit deiner beharrlichen Art und deinem sonnigen Gemüt
hast du unser Leben bereichert.
Danke für alles, was du für uns getan hast.

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Ilse Weghenkel

geb. Regenspurger

**** 13. 6. 1935 † 19. 5. 2026***

In tiefer Verbundenheit
Harry
Ina und Dirk
Christin und Melanie mit Marlon
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

Lauchröden, *im Mai 2026*

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 13. Juni 2026, um 13.00 Uhr im Bestattungshaus Taubert, Am Sandgraben 6 in Großensee statt.

Für die bereits erwiesenen und uns noch zugedachten Zeichen der Anteilnahme und des Mitgefühls danken wir von Herzen.



VINOS

Zeit für ein Glas Rosé!

Ein genussvoller Auftakt zum Sommer

ÜBER 50% RABATT

~~64,65 €~~

29,99 €*



VIER GLÄSER INKLUSIVE

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp

Salud Amigos
30 Jahre Lebensfreude

Bester Fachhändler
Spanien 2026

Schnelle Lieferung
in 1-2 Werktagen

Über 140.000 Top-Bewertungen
von glücklichen Kunden

*Gratisversand gilt für Neukunden, sonst 2,99 € Versand je Bestellung. Angebot enthält 6 Roséweine à 0,75l/Fl. und 4 Gläser von Schott Zwiesel. Angebot nur gültig innerhalb Deutschlands. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleichwertiger Wein beigefügt. Aktueller Paketinhalt unter **vinos.de/kauftipp**. Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie unter vinos.de auf der jeweiligen Artikelseite. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis/L: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo–Fr 9–16 Uhr). **Vorteilsnummer: 42666**

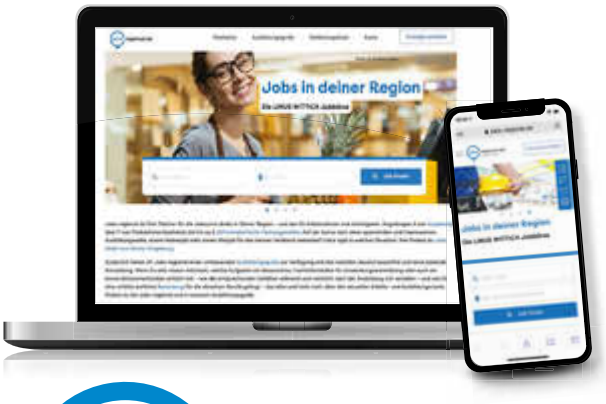
ZUM PAKET

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden.
Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:
Einmalig
Erscheinungsdauer online:
Vier Wochen

Erscheinungstermin:
Frei wählbar
i.d.R. wöchentliche Erscheinung
Anzeigenschluss:
Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse

WITTICH MEDIEN

Printanzeige **buchen**

Einfach **Stellenangebot** im **Wunschgebiet** schalten

plus **99,-** zzgl. MwSt.

Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**

vier Wochen **online**

auf **jobs-regional.de** gefunden werden

In den Folgen 43 | 98693 Ilmenau

Job gesucht?

Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie schnell und bequem fündig werden!

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

-- MINIJOB --

Sie suchen Hilfe im Haushalt? Dann bin ich gerne für Sie da.

Jederzeit telefonisch unter **0175 - 6603383** zu erreichen.

Tischlermeister bzw. Tischlergeselle in leitender Funktion (m/w/d)

Ab sofort gesucht – mit Führungs- und Aufmaßerfahrung

Für unser Team suchen wir ab sofort einen engagierten Tischlermeister bzw. Tischlergesellen in leitender Funktion (m/w/d) mit Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern sowie in der Aufmaß-Erstellung.
Die Vergütung erfolgt mit einem übertariflichen Gehalt.

Ihre Aufgaben:
- Ausführung von Reparaturarbeiten im Bereich Fenster und Türen
- Kontrolle und Planung der Baustellen
- zeitweise Montagetätigkeit, überwiegend ortsnahe Arbeiten

Wir bieten:
- Firmenwagen
- flache Hierarchiestrukturen und schnelle Entscheidungswege
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- familiäres Betriebsklima und wertschätzendes Miteinander
- überdurchschnittliche Vergütung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Börner & Kirchhoff

Schäferstraße 3 | 99837 Werra-Suhl-Tal | 036922-42500

Berufskraftfahrer (m/w/d) gesucht

Wir suchen einen Kraftfahrer (m/w/d) für die Auslieferung von Heizöl und Diesel (ADR) im Nahverkehr in unserer Region ab sofort oder später. Bei fehlender ADR-Bescheinigung kostenfreie Schulung möglich.

Sie haben technisches Verständnis und arbeiten gerne selbstständig. Wir bieten einen abwechslungsreichen, krisensicheren Job in einem Team mit kollegialem und wertschätzendem Miteinander.

Melden Sie sich gerne telefonisch, persönlich, per WhatsApp oder Mail.
Ich stehe Ihnen gerne bei allen Fragen vertraulich zur Verfügung:

Herrn Lars Otto (Mobil 0171-1230404 – otto@triebstein.com).

Karl Triebstein e. K.
Agrar- und Brennstoffhandel
Wilhelmstr. 92a
99834 Gerstungen

TRIEBSTEIN

Arbeit + Recht Daniela Morbach
Fachanwältin Arbeitsrecht,
zertifizierte Beraterin für
Kündigungsschutz VDA e.V.
03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

Suche Häuser
von privat
06625-1820
Immobilien-Sofortkauf.de

LW-Service auf einen Klick:
www.wittich.de

**Testament-
Erbrecht-Beratung**
Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

Rohrreinigung Rademacher
- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

24H
Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-langewiesen.de



solo® by AL-KO



2+2 YEARS GARANTIE-VERLÄNGERUNG

RASEN-TRAKTOREN
HOHER BEDIENKOMFORT
UND INNOVATIVES DESIGN

SCHMELZ + WEBERT
Land-, Garten- und Kommunaltechnik
www.alko-garden.de
In den Giesen 5 · 36251 Bad Hersfeld · Tel. 06621 / 5040-0 · Fax 06621 / 5040-40
info@schmelz-webert.de · www.schmelz-webert.de

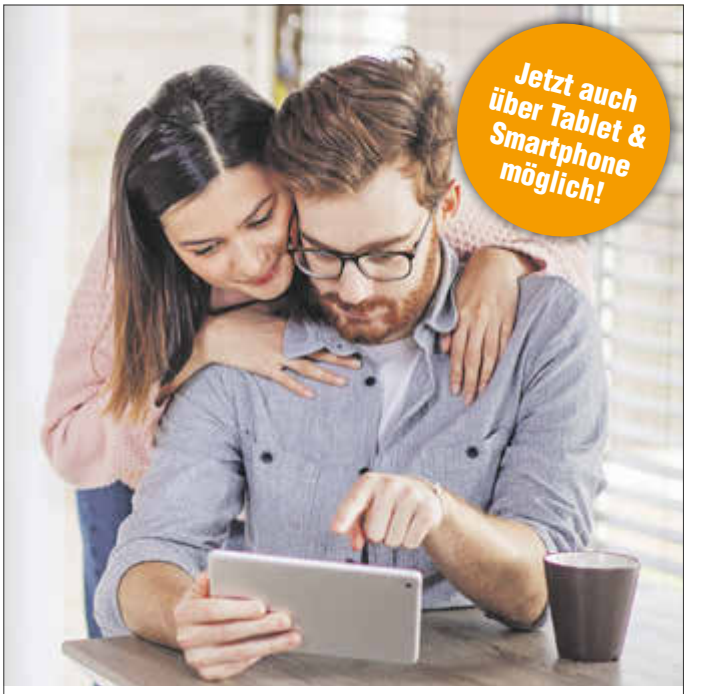
WITTICH MEDIEN

- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Zeitungen

und vieles mehr…



LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de



Anzeigen online selbst gestalten & schalten.

So schnell & einfach wie noch nie!



- private & gewerbliche Anzeigen
- zahlreiche Motivvorlagen & Gestaltungsmöglichkeiten
- eigene Bilder & Motive hochladen & anpassen
- einfache und übersichtliche Handhabung
- ganz flexibel von zuhause aus und mobil von unterwegs
- Anzeigen archivieren und jederzeit darauf zugreifen
- Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift

Einfach QR-Code scannen oder **anzeigen.wittich.de** aufrufen und schon kann es losgehen!

Mit uns erreichen Sie Menschen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.